

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Fünff Bücher, Vonn Kriegs Regiment vnd Ordnung, Wie
sich ein jeder Kriegszmann inn seinem Amt vnnd
Beuelch halten soll, was zu anfang eines Kriegs
zuerwegen vnnd zubetrachten sey, Auch vonn ...**

Fronsberger, Leonhardt

[Franckfurt am Main], 1558

VD16 F 3129

Gemeyne Kriegs Regeln.

[urn:nbn:de:bsz:31-41862](#)

Das fünft Buch. cvij

Gemeynne Kriegs
Regeln.

Kinerley Rath oder anschleg sein besser/dann die so dem feynd verbor
gen sein/ehe dann du sie thust.

In mangel vnd abgang der speis/in vberfallen oder erschrecken/ist der
feynd allweg besser zu gewinnen als mit dem schwert/dann inn der schlacht
hat das glück mehr herrschung als die mannheyt.

Guter anschlag/list vnd klugheyt ist inn streitten allweg besser als die
mannheyt.

Die mannheyt ist besser als die menig.

Die natur gebiert wenig freydige oder beherrzte männer/aber durch gut
te vnderweisung vnd anfürung macht die geschickligeyt viel beherrzter
Mann.

Das Kriegsvolk nimpt zu durch arbeyt/aber durch müßigeyt nimpts
ab.

So ein Kundtschaffter der feynde im Lager zu sein vermeynt wird/so sol
len auff ein tag alle vnd jegliche in ihr eygen zelt erforder werden/so findet
man den Kundtschaffter zu stund an.

Würdst du innen das die feynd deines anschlags innen seind worden/ist
not das du dein fürnemen änderst.

Was man thun soll/handel mit vilen/was aber du thun wöllest/das han
del mit wenigen/vnd den aller getrewesten/oder aber mit dir selbs.

Es ist ein grosse geschickligeyt den feynd mehr mit hunger als mit dem
schwert überwinden.

In was weise vnd wehre du streitten wilt/sollen die feynd nicht wissen/das
mit sie nit etwas dagegen erdenken.

Die